

Vorlage Nr. AfJFF 4/2024		
für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 1

Kommunaler Strukturaufbau Gesundheitsförderung und Prävention – ämterübergreifende Zusammenarbeit im Bereich gesundes Aufwachsen (Präventionskette Kinderschutz und Strukturaufbau Gesundheitsförderung)

hier: Bericht 1. Forum Gesundheitsförderung – Gesund aufwachsen in Bremerhaven

A Problem

Aktivitäten im Kontext der Gesundheitsförderung und Prävention sind umso wirksamer, wenn sie gemeinsam mit allen Beteiligten auf unterschiedlichen Handlungsebenen erarbeitet werden können. Die Einflussfaktoren auf die Gesundheit sind sehr vielfältig, daher ist es unerlässlich eine fachbereichsübergreifende koordinierte Vernetzung öffentlicher und privater Akteurinnen und Akteure aufzubauen. Hier ermöglicht eine zentrale Vernetzung Informationsaustausch, Vertrauensaufbau, ein Zusammenführen von Ressourcen, das Mobilisieren von Unterstützung, die Koordinierung von Aktivitäten sowie gemeinsames projektbezogenes und politisches Handeln. Zudem können dadurch Doppelstrukturen vermieden oder erkannt und aufgelöst werden.

Um die Aktivitäten im Kontext der Gesundheitsförderung und Prävention in den Lebenswelten der Bremerhavener Bürgerinnen und Bürger bedarfs- und bedürfnisorientiert umzusetzen bzw. zu koordinieren und in diesem Kontext eine ämterübergreifende Zusammenarbeit (nach dem Health in all policies Ansatz) voran zu treiben, haben sich der Gesundheitsausschuss und die Stadtverordnetenversammlung in Beschlüssen vom 21.11.2019, 28.11.2019 und 12.05.2020 zur Umsetzung des Förderprogrammes „Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit zum kommunalen Strukturaufbau“ im Rahmen des Präventionsgesetzes ausgesprochen. Damit verbunden ist ein zunehmender Anteil der Kommune an der Finanzierung der Personalkosten und anderer notwendiger Sachkosten. Bisher konnten Sachkosten weitgehend aus Projektmitteln finanziert werden.

Seit September 2022 wird der kommunale Strukturaufbau (Projektlaufzeit 01.09.2022-31.12.2026) durch eine neu geschaffene Stabstelle im Gesundheitsamt mit einem starken Fokus auf die Verringerung gesundheitlicher und sozialer Ungleichheiten und die Herstellung von Chancengleichheit vorangetrieben. Eine Strukturanalyse in der ersten Projektphase hatte die Erfassung, Einordnung und Auslotung möglicher Kooperationen mit bestehenden Strukturen zum Ziel.

B Lösung

Die bestehende kommunale Präventionskette Kinderschutz, welche durch das Amt für Jugend, Familie und Frauen koordiniert wird, bietet mit einer ämterübergreifenden Steuerungsstruktur und vier aktiven Arbeitsgruppen viele Anknüpfungspunkte für die klassischen Themen der Gesundheitsförderung und Prävention. Im gemeinsamen Austausch mit den Beteiligten und Verantwortlichen der Präventionskette Kinderschutz und dem Gesundheitsamt wurde deutlich, dass aktuell kaum zeitliche Kapazitäten für weitere kommunal angelegte Arbeitsgruppen zur Gesundheitsförderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen vorhanden sind, aber eine Integration gesundheitsförderlicher Themen von großem Interesse ist.

Für eine gelingende Vernetzung der ämterübergreifenden Zusammenarbeit bietet sich eine interdisziplinäre Vernetzungsveranstaltung an, die an den Bedarfen und Anforderungen bestehender Strukturen und Netzwerke ausgerichtet ist.

Ein neu entwickeltes „Forum Gesundheitsförderung Bremerhaven“ bietet eine Plattform zur Zusammenarbeit mit etablierten Strukturen und Akteurinnen und Akteure in Bremerhaven. Als Fachkräfteforum angelegt, sollen jährliche Veranstaltungen mit unterschiedlichen Fokusthemen der Gesundheitsförderung, in Federführung des Gesundheitsamtes, durchgeführt werden.

Das erste Forum Gesundheitsförderung Bremerhaven fand am 10. Oktober 2023 statt und lud alle Fachkräfte aus dem Bereich Gesundheit, Jugend, Soziales und Bildung ein, um sich gemeinsam mit dem wichtigen Thema "Gesund aufwachsen" zu beschäftigen. Die Organisation des Forums erfolgte gemeinsam durch das Gesundheitsamt (Kommunaler Strukturaufbau Gesundheitsförderung, Dr. Frauke Wichmann), dem Amt für Jugend, Familie und Frauen (Jugendhilfeplanerin, Ebru Aydin) und der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e. V (Koordinierungsstelle gesundheitliche Chancengleichheit, Dirk Gansefort).

Das Ziel des Forums bestand darin, voneinander zu lernen, Bedarfe zur erfassen und Impulse für die zukünftige Ausrichtung der Gesundheitsförderung abzuleiten. Dafür wurden u.a. Daten der Schuleingangsuntersuchung und Zahngesundheit von Kindern im Vorschulalter ausgewertet und vorgestellt, sowie eine Expertin als Referentin oder ein Experte als Referent aus dem Bereich der Armut und Präventionsketten eingeladen. In einer nachfolgenden Workshop-Phase wurden Ressourcen, Bedarfe und Ideen zur bestmöglichen Begleitung der jungen Generation im Alter von 0-27 Jahren auf ihrem Gesundheitsweg diskutiert. Durch einen ganzheitlichen Ansatz, der Bildung, Umwelt, soziale Strukturen und Gesundheitsförderung miteinander verbindet, soll das Format dazu dienen, eine umfassende und nachhaltige Gesundheitsförderung in Bremerhaven voranzutreiben.

Alle Ergebnisse wurden in einer Dokumentation festgehalten (**s. Anlage 1**). Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Bestimmung der Ausgangslage im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention in den unterschiedlichen Altersgruppen. Im Rahmen der Nachbereitung werden die Ergebnisse strukturiert aufgearbeitet, so dass die Analysen in die bestehenden Arbeitsgruppen der Präventionskette im Kinderschutz gewinnbringend eingebracht werden können.

Die Evaluation der Veranstaltung ergab, dass die Teilnahme der Fachkräfte an einem gemeinsamen Fachaustausch im Rahmen eines Forums sehr groß war, es gab mehr Interessierte als verfügbare Plätze. Insgesamt nahmen ca. 90 Personen am Forum Gesundheitsförderung teil. Das Feedback zu den Inhalten und der Rahmenbedingungen kann als sehr positiv bewertet werden.

Die weitere Zusammenarbeit und der Ausbau bedarfsgerechter ämter- und dezernatsübergreifender Strukturen zum gesunden Aufwachsen in Bremerhaven angestrebt, hier insbesondere die methodisch - inhaltliche Abstimmung zur Durchführung und Ergebnissi-

cherung zukünftiger Maßnahmen zum gesunden Aufwachsen, hier das Forum Gesundheitsförderung Bremerhaven.

C Alternativen

Keine.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Durch den Beschlussvorschlag ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Es liegen insbesondere Auswirkungen auf ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürgern und Menschen mit Behinderungen vor. Alle beschriebenen Aktivitäten haben das Ziel, die gesundheitliche Chancengleichheit und den Kinderschutz zu verbessern.

Klimaschutzrelevante Auswirkungen sind nicht bekannt.

Es liegen genderrelevante Auswirkungen vor. Bei allen beschriebenen Maßnahmen werden genderspezifische Unterschiede berücksichtigt. Mit dem Vorhaben sollen insbesondere gendersensible Angebotsstrukturen vorangetrieben werden, um genderbedingte Ungleichheiten abzubauen.

E Beteiligung / Abstimmung

Die Vorlage ist mit dem Gesundheitsamt abgestimmt und wird im Gesundheitsausschuss eingebracht.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Im Zusammenhang mit der öffentlichen Sitzung des Ausschusses. Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG ist sichergestellt.

G Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht *Kommunaler Strukturaufbau Gesundheitsförderung und Prävention – ämterübergreifende Zusammenarbeit im Bereich gesundes Aufwachsen (Präventionskette Kinderschutz und Strukturaufbau Gesundheitsförderung) - Bericht 1. Forum Gesundheitsförderung – Gesund aufwachsen in Bremerhaven* zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt den Bericht *Kommunaler Strukturaufbau Gesundheitsförderung und Prävention – ämterübergreifende Zusammenarbeit im Bereich gesundes Aufwachsen (Präventionskette Kinderschutz und Strukturaufbau Gesundheitsförderung) - Bericht 1. Forum Gesundheitsförderung – Gesund aufwachsen in Bremerhaven* zur Kenntnis.

Günthner
Stadtrat

Anlage: Dokumentation_1. Forum_Gesundheitsförderung